

<https://fvmed.ch/studium/2-studienjahr/>



Fachverein Medizin der Universität

HOME ÜBER UNS BILDUNGSKOMMISSION

## 2. Studienjahr

STARTSEITE > STUDIUM > 2. STUDIENJAHR

Handout  
dieser  
Präsentation →



## Material für den klinischen Untersuchungskurs

Für den Klinischen Untersuchungskurs wird erwartet, dass Du Dein eigenes Stethoskop sowie Reflex-Hammer und Lämpfli mitbringst. Auch dieses Material bestellst Du am besten über die Sammelbestellung.

### Sammelbestellung bei Nettomed.ch

STARTSEITE > SAMMELBESTELLUNG BEI NETTOMED.CH

Unter folgendem Link könnt Ihr eure Bestellung aufgeben!

<https://studishop.nettomed.ch/fvmeduzh/de/>

Fragen oder Anregungen?  
Kontaktiere uns!

News - 2. Studienjahr

Digitaler Stundenplan

Studieninfos

PDFs nach Stundenplan

Fokuswoche Forschung

Podcasts FS24

Podcasts HS23

Herbstsemester

Humanbiologie I

POL Tutorat

Praktikum Biochemie

Praktikum Physiologie

Prakt. Klin. Anatomie I

Praktikum Histologie II

Klinische Untersuchung

Mantelstudium

Impressum  
Inhalte: siehe oben  
Gestaltung: Lutz Slomianka  
Letzte Aktualisierung: 16/01/24

Kontakt (z.B. für Absenzenmeldungen): [lorenzo.kaeser@usz.ch](mailto:lorenzo.kaeser@usz.ch)

Erforderliche Ausrüstung in den klinischen Untersuchungskursen

#### Unterlagen FS

Skript - Allgemeinstatus

Skript - Neurostatus

#### Unterlagen HS

Tutoreneinteilung Thorax

Skript -

Lehrfilm Thorax

Tutoreneinteilung Abdomen

Skript - Abdomen

## Benötigte Untersuchungsinstrumente und Ausrüstung in den klinischen Kursen im 1. – 6. Studienjahr Humanmedizin

Liebe Medizinstudierende an der USZ!  
Die Untersuchungsinstrumente, die Sie benötigen, werden, haben wir in dieser Liste zusammengestellt. Dazu führen wir vom Ressort Lehre im Irchel Informationsveranstaltung Humanmedizinstudierenden in den Kursen ausgerüstet sein. Der FVMed verfügt über die persönlichen Instrumente und Ausrüstung:

### Instrumente und Ausrüstung:

#### 1. Studienjahr Bachelor Humanmedizin

- **Goniometer**  
persönlich zu bestellen:

#### 2. bis 6. Studienjahr Humanmedizin

- **Mund-Nasen-Schutz** (chirurgische Maske)  
USZ: wer selbst respiratorische Symptome hat
- **Stethoskop** (z.B. Littman Classic III)  
Sammelbestellung durch Fachverein Medizin:  
*Nicht obligatorisch für Zahnmedizinistudierende!*
- **Reflexhammer**  
persönlich zu bestellen:
- **EKG-Meter**  
persönlich zu organisieren.
- **Taschenlampe (Stabtaschenlampe)**  
persönlich zu bestellen:
- **Zentimetermassband** (Rollmassband)  
bereitgestellt durch Ressort Lehre USZ
- **BMI-Rechner**  
z.B. als App mit BMI-Calculator
- **Augenspiegel/Ohrenspiegel**  
fakultativ, aber empfohlen; Modell HEINE mini3000
- **Vibrationsgabel/Stimmgabel a1 440 Hz**  
fakultativ, aber empfohlen
- **Notizmaterial**

### Persönliches Erscheinungsbild im Irchel Vorgaben der Spitalhygiene und des Irchel

- **Weisser sauberer (wöchentlich gewaschener) Labormantel oder Klinikmantel** via FVMed
- **Namensschild**  
Ab 3. Studienjahr Bachelor:  
USZ-Badge für Masterstudierende/durch Ressort Lehre USZ
- Keine Taschen und Jacken auf Patienten
- Keine kurzen Röcke, keine kurzen Hosen
- Leise Schuhe
- Klinische Untersuchung am Patienten:  
*keine Uhren; keine Ringe; gepflegte geschminkte Hände, aber keine lackierten Fingernägel* (Händehygiene).

### Kontakt und Fragen

Dr. Lorenzo Käser, Direktion Forschung und Lehre USZ, Ressort Lehre  
Tel. +41 44 255 30 35, [lorenzo.kaeser@usz.ch](mailto:lorenzo.kaeser@usz.ch) – v2025-04-02

## Instrumente und Ausrüstung:

### 1. Studienjahr Bachelor Humanmedizin

- **Goniometer**  
persönlich zu bestellen:

### 2. bis 6. Studienjahr Humanmedizin

- **Mund-Nasen-Schutz** («chirurgische Maske»)  
USZ: wer selbst respiratorische Symptome hat
- **Stethoskop** (z.B. Littman Classic III)  
Sammelbestellung durch Fachverein Medizin:  
*Nicht obligatorisch für Zahnmedizinistudierende!*
- **Reflexhammer**  
persönlich zu bestellen:
- **EKG-Meter**  
persönlich zu organisieren.
- **Taschenlampe (Stabtaschenlampe)**  
persönlich zu bestellen:
- **Zentimetermassband** (Rollmassband, 1.5 m)  
bereitgestellt durch Ressort Lehre USZ
- **BMI-Rechner**  
z.B. als App mit BMI-Calculator
- **Augenspiegel/Ohrenspiegel**  
fakultativ, aber empfohlen; Modell HEINE mini3000
- **Vibrationsgabel/Stimmgabel a1 440 Hz**  
fakultativ, aber empfohlen
- **Notizmaterial**

<http://www.interessenverband.ch/goniometer>

Einzelhandel, Apotheken

<http://www.usz.ch/lehre/USZ-Zutritt-Lehre.pdf>

[www.fvmed.ch](http://www.fvmed.ch) – Sammelbestellungen

[www.fvmed.ch](http://www.fvmed.ch) – Sammelbestellungen

[www.fvmed.ch](http://www.fvmed.ch) – Sammelbestellungen

Wird in Zusammenarbeit mit dem Fachverein im Irchel abgegeben. (Auch normales Schneidermassband mögl.)

(z.B.: MSD Manual Professional Edition)

[www.fvmed.ch](http://www.fvmed.ch) – Sammelbestellungen



***nicht so ...***



Labormantel

**... sondern so!**



Klinikermantel



# Klinischer Untersuchungskurs

2. Studienjahr Bachelor Humanmedizin

Herbstsemester: Thorax und Abdomen

Frühjahrssemester: Allgemeinstatus und Neurostatus

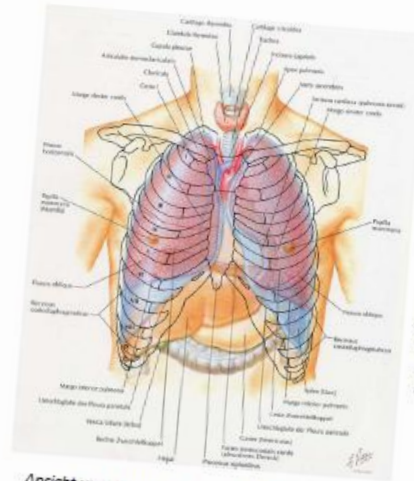
## Kurs-Ziele:

- Angewandte Anatomie & Physiologie
- Beginn der klinischen Untersuchung

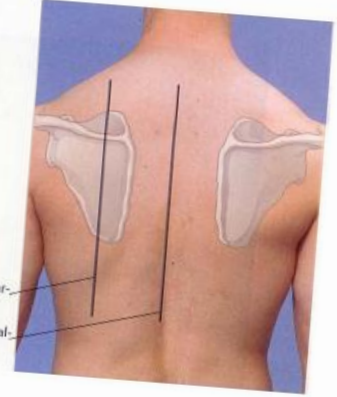
Teil-Skripten (Links): [Thorax – Abdomen – Allgemeinstatus – Neurostatus](#)  
Weiterführende Lehrunterlagen: [Link](#)  
Lernziele und Kursinformationen (für Dozierende): [Link](#)



Ressort Lehre, Direktion Forschung und Lehre USZ



Ansicht von ventral: Projektion der Organ-Grenzen

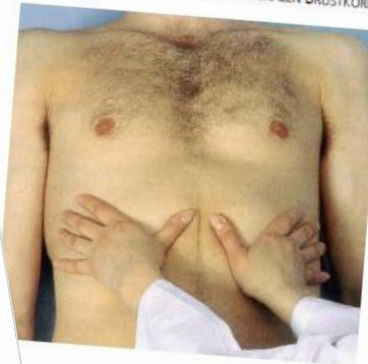


Ansicht von dorsal

## 2. Klinische Palpation

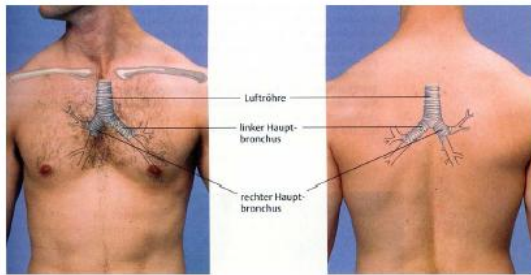
= Tastuntersuchung (mit einem oder mehreren Fingern, auch bimanuell) der Körperoberfläche oder zugänglicher Körperhöhlen ("Austastung") zur Beurteilung von Konsistenz, Elastizität, Beweglichkeit, Schmerzempfindlichkeit etc.

Man prüft die **Symmetrie der Atembewegungen** und die **Atemexkursion** ventral (beim liegenden Patienten) und dorsal (bei sitzenden Patienten). LEGEN SIE IHRE DALIMEN ENTLANG DER RIPPENBÖGEN AUF, DIE HANDFLÄCHEN UMFASSEN DABEI DEN LATERALEN BRUSTKORB. BITTEN SIE DEN PATIENTEN, TIEF EINZUATMEN.



Beurteilung des **Stimmfremitus** (palpable Vibrationen der Thoraxwand bei niederfrequenter, tiefer Inflation) LEGEN SIE IHRE HANDKANTEN AN DIE THORAXWAND UND BITTEN SIE DEN PATIENTEN MIT MÖGLICHT TIEFER "99" ZU SAGEN.

**Auskultation:**  
Systematisch über Ober-, Mittel-, Unter'geschoss', rechts und links sowie über den zentralen Atemwegen zum Vergleich – hinten und vorne – wo man v.a. bei schlankem Thorax und bei Kind ("pueriles Atemen") Bronchialatmen hört und damit gut von normalen Atemgeräuschen unterscheiden kann.



Projektion der zentralen Atemwege

## 5. Herz und Kreislauf

### Inspektion

Sind Pulsationen sichtbar? – Die präkordiale Thoraxwand kann Rückschlüsse auf Herzerkrankungen geben.

### Palpation

DIE PALPATION WIRD AM LIEGENDEN PATIENTEN DURCHFÜHRT. DIE FLACHE HAND MIT AUSGESTRECKTEN FINGERN WIRD AUF DIE BRUSTWAND LINKS AUFGELEGT. Versuchen Sie zu fühlen, wie das Herz arbeitet.

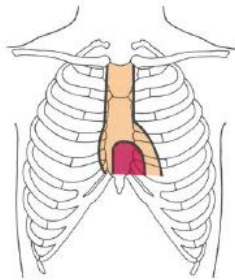
### Herzspitzenstoss:

MIT DEN SPITZEN VON ZEIGE- UND MITTELFINGER WIRD IM 5. ICR AUF ODER MEDIAL DER MEDIOKLAVIKULARLINIE DER WENIGER ALS 2 CM BREITE HERZSPITZENSTOSS PALPIERT (Apex) (Abbildung). Zeichnen Sie den Apex ein.

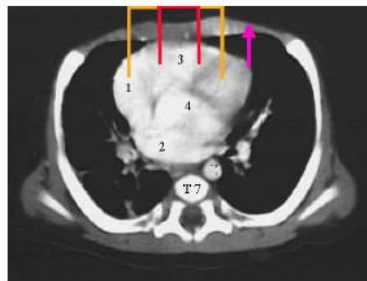


### Perkussion

Man bestimmt Form, Lage und Grösse des Herzens (einzeichnen). KRÄFTIGES PERKUTIEREN VON PERIPHER (durch das überdeckende Lungengewebe) zur Bestimmung der relativen **Herzdämpfung**. SCHWACHE PERKUSSION zur Eingrenzung der **absoluten Herzdämpfung**, also der dem Thorax unmittelbar anliegenden Herzvorderwand.



Absolute (rot) und relative (orange) Herzdämpfung



Thorax-Querschnitt (CT): absolute und relative Herzdämpfung, Herzspitzenstoss (Pfeil), rechter Vorhof (1), linker Vorhof (2), rechter Ventrikel (3), linker Ventrikel (4)

## 4. Palpation

ZUR BAUCH-PALPATION MUSS DER PATIENT ENTSPANNT LIEGEN, MIT ANGEWINKELTEN KNIEEN UND HÜFTEN.

PALPIERT WIRD MEIST BIMANUELL: MIT DER OBEREN HAND DRÜCKT MAN AUF DIE UNTERE TASTENDE HAND.

MAN BEGINNT DIE PALPATION AN SCHMERZFREIEN STELLEN UND UNTERSUCHT (DRUCK-)SCHMERZHAFT GEBIETE AM SCHLUSS.

Die meisten Abdominal-Organen können normalerweise nicht getastet werden, jedoch bei Organvergrößerung (Leber, Milz) oder Verhärtung (Leberzirrhose).

### Leber

Die Organ-Grenzen der Leber werden mittels Perkussion und Palpation ermittelt.

Der Oberrand der Leber, unterhalb der Zwerchfellkuppen, kann je nach pulmonaler Situation (Atemlage, Lungenüberblähung bei Emphysem) bis auf Höhe der Mamillen reichen. In der rechten MCL wird vom 3. ICR nach kaudal perkutiert, bis der tympanische Lungenschall in die Leberdämpfung übergeht. Einzeichnen! Bei tiefer Inspiration sollte dieser Übergang um 1 bis 2 ICR nach kaudal wandern.

Der Unterrand der Leber wird am rechten Rippenrand lokalisiert. Mit tief eingedrückten Fingerspitzen oder Radialseiten der Zeigefinger lässt man den Patienten tief einatmen, und kann dabei den kaudalen Gleitenden Leberrand unter den Fingern hinweggleiten spüren. Bei stark vergrößerter Leber muss die Palpation entsprechend weit kaudal begonnen werden. Den Unterrand der Leber einzeichnen! Die Distanz zwischen den beiden Markierungen wird gemessen; diese Lebergröße beträgt in der MCL rund 12 cm.

### Gallenblase

Eine vergrößerte Gallenblase kann gelegentlich unterhalb des rechten Rippenbogens am Aussenrand des M. rectus abdominis als atmerverschiebliche elastische Struktur ertastet werden. Einzeichnen!

### Milz

Die normal grosse Milz kann nicht palpiert werden; sie liegt in der linken Flanke geschützt unter den Rippen, parallel zur 10. Rippe, auf Höhe der mittleren Axillarlinie. Sie ist atmerverschieblich.

Der Patient wird in Rückenlage oder in rechter Seitenlage untersucht.

Bei der PERKUSSION IM 9. ICR LINKS WIRD EINE VERGRÖßERTE MILZ ERFASTET. DIE BIMANUELLE MILZ-PALPATION BEI TIEFER INSPIRATION LÄSST EINE VERGRÖßERTE MILZ SPÜREN.



Topographie und bimanuelle Untersuchung der Milz



Lagerung des Patienten für die Palpation. Manuelle bzw. bimanuelle Untersuchung

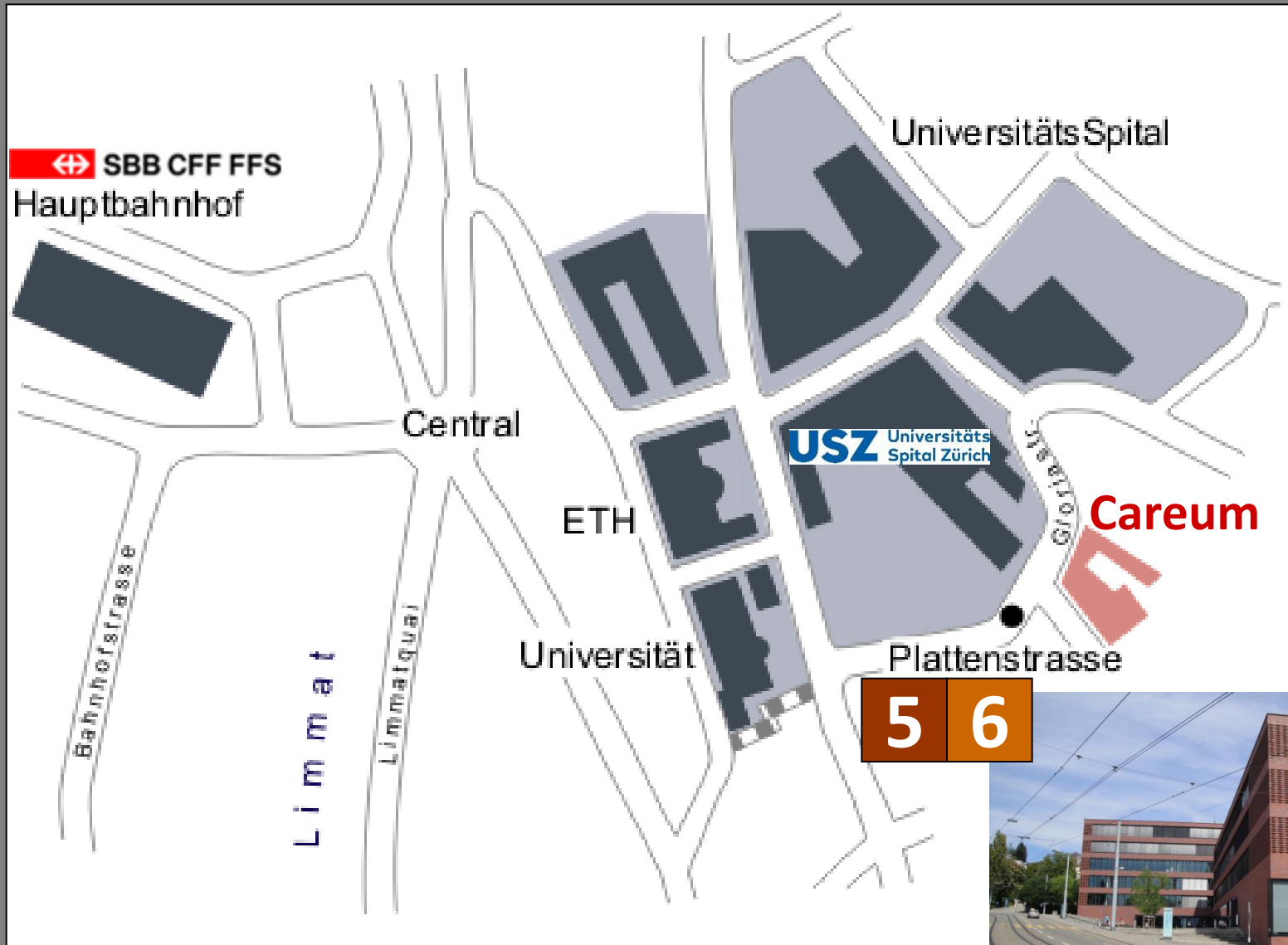
# Gegenseitige klinische Untersuchung



Geeignete  
textile  
Ausstattung!

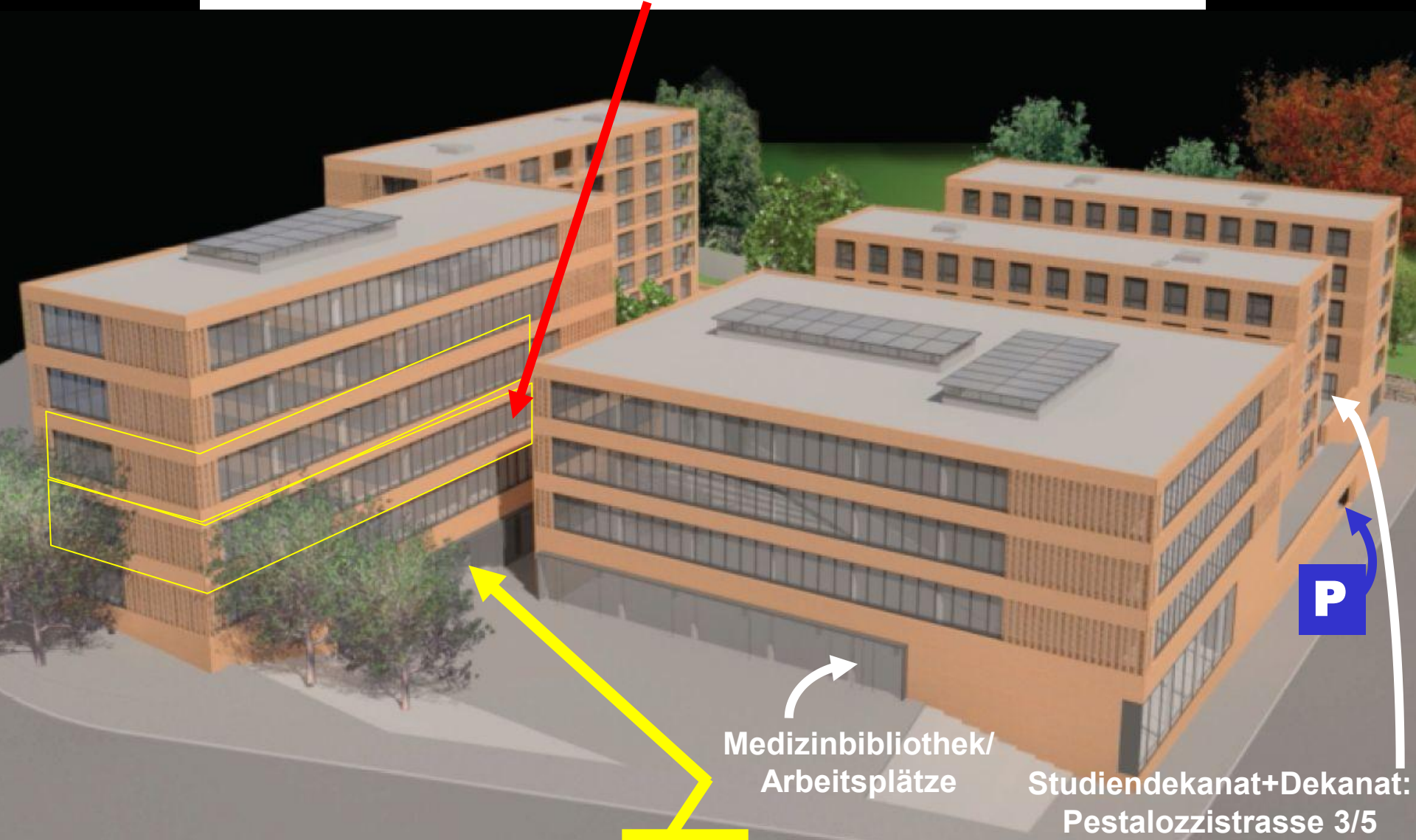


# Kursräume Lernzentrum Luegisland (Luegislandstrasse 31) und Kursräume Careum2 (Gloriastrasse 18):



# Careum2 – Gloriastrasse 18

Kurs-Räume



Medizinbibliothek/  
Arbeitsplätze

Studiendekanat+Dekanat:  
Pestalozzistrasse 3/5

vom USZ/Gloriastrasse

**USZ** Universitäts  
Spital Zürich

VBZ Zürich Linie

5

6

Station "Platte" →



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>  
Medizinische Fakultät

**USZ** Universitäts  
Spital Zürich

# Klinischer Untersuchungskurs

2. Studienjahr Bachelor Humanmedizin

Herbstsemester **Thorax** und **Abdomen**

Frühjahrssemester **Allgemeinstatus** und **Neurostatus**

Teil-Skripten (Links): [Thorax – Abdomen – Allgemeinstatus – Neurostatus](#)  
Weiterführende Lehrunterlagen: [Link](#)  
Lernziele und Kursinformationen (für Dozierende): [Link](#)



Ressort Lehre. Direktion Forschung und Lehre USZ



Benötigte Instrumente

Weiterführ. Lernunterl.



**Stethoskop!  
und und ...**



**USZ** Universitäts  
Spital Zürich